

Zwei Brüder..... Zwei Welten!!

Von Michelle94-Chan

Kapitel 1: Inu no Taisho's Söhne: Sesshomaru & InuYasha

Zwei Brüder..... Zwei Welten!!

Im mittelalterlichen Japan, auch Senkoku Jidai genannt, lebte einer der stärksten Daiyoukais, den es zu dieser Zeit gegeben hat. Bei ihm handelte es sich um einen Hunde-Youkai der über den gesamten Westen des Landes herrschte. Der Name dieses Daiyoukai lautete Inu no Taisho. Inu no Taisho besaß zwei Söhne. Einer von ihnen ist wie ihr Vater ein Hunde-Youkai dessen Name Sesshomaru lautet. Sein anderer Sohn mit dem Namen InuYasha war im Gegensatz zu seinem älterem Halbbruder ein Hanyou. Sesshomaru kann InuYasha schon seit seiner Geburt nicht leiden. Er hasst Menschen, und da InuYasha zur Hälfte Mensch ist, hasst Sesshomaru InuYasha. Zunächst wusste der kleine InuYasha nicht was er ist und seinen Halbbruder kannte er auch nicht, bis dieser auf einmal bei ihm und seiner Mutter zu Hause auftauchte.....

Izayoi, InuYashas Mutter und er saßen gerade am Esstisch, als Sesshomaru plötzlich durch die Schiebetür, getreten kam. Verwundert wurde er von den beiden angestarrt. „Du..... Du bist doch Sesshomaru-san, oder?“, fragte Izayoi den jungen Yokai mit langen, weißen Haaren, der in deren Tür stand. „Sesshomaru-san?“, hakte der kleine Hanyou nach. „Ja, der bin ich!“, lies der Hunde-Youkai die beiden wissen. InuYashas Mutter wollte nun wissen, was Sesshomaru hier bei ihnen wollte, wo sie doch wusste, dass er Menschen nicht ausstehen kann. Sie bekam keine Antwort. Langsam ging Sesshomaru auf den kleinen InuYasha zu und flüsterte ihm etwas in seine süßen, kleinen, flauschigen Hundeohren: „Eines Tages werde ich gegen dich kämpfen..... Hanyou!“ InuYasha erschrak. Wer.... Wer ist dieser Typ, und warum will er gegen ihn kämpfen?! InuYasha verstand das nicht, aber dass was er überhaupt nicht verstand war, das dieser Sesshomaru ihn dreckigen Hanyou genannt hatte. Was war ein Hanyou überhaupt. Kurz nachdem Sesshomaru die beiden schweigend verlassen hatte, fragte InuYasha seine Mutter: „Duu? Mama? Was....Was ist ein Hanyou?“ Wie entgeistert sah Izayoi ihren Sohn an. „Hanyou?“, fragte sie ihn, „ wie.....Wie kommst du auf Hanyou?“ InuYasha antwortet leise: „Dieser Sesshomaru-san hat das zu mir gesagt...“ Nachdem der kleine Hanyou ausgesprochen hatte blickte er ins Gesicht seiner plötzlich sehr traurig erscheinenden Mutter. //Was ist denn jetzt los?//, dachte InuYasha. Wieso war seine Mutter denn jetzt auf einmal so traurig? Ohne auch nur ein Wort zu verlieren nahm Izayoi ihren Sohn in Arm. Sie drückte ihn an sich und sagte ihm leise was ein Hanyou ist. Und während sie ihrem Sohn erzählte was ein Hanyou sei, bemerkte InuYasha wie kleine Tränen die Wangen seiner Mutter hinunter rollten. Eine Weile lang lag InuYasha in Izayois Armen, bevor er eingeschlafen war und von seiner Mutter

ins Bett gebracht wurde. Sie deckte ihn zu und gab' ihm einen dicken Kuss auf die Stirn.....

Am nächsten Morgen, weckten ein paar Sonnenstrahlen, die durch das Fenster in sein Zimmer fielen, den jungen Hanyou. Obwohl ihm es wie Gestern vorkam, dass Sesshomaru ihm sagte das er gegen ihn kämpfen will, waren schon einige Jahre vergangen. InuYashas Mutter Izayoi lebte nicht mehr und der Hanyou lebte seitdem alleine in dem großen Schloß, in dem er früher gemeinsam mit seiner Mutter lebte. In diesen paar Jahren, gingen InuYasha die Worte seines Halbbruders nicht mehr aus dem Kopf, und so trainierte er jeden Tag und jede Nacht. Da er nach einiger Zeit wusste, dass Sesshomaru ihn hasst, und auch warum er ihn hasst, wollte er unbedingt gegen ihn gewinnen. Jeden Tag rechnete der Hanyou mit einem Angriff des Hunde-Youkais, doch Sesshomaru lies lange auf sich warten. Aber dann, als InuYasha gar nicht mehr mit ihm gerechnet hatte tauchte er auf. Der junge Hanyou hatte gerade ein Bad im nahe gelegenen Bach genommen, und war auf dem Weg ins Schloss zurück, als plötzlich Sesshomaru vor ihm stand. „Se.... Sesshomaru?“ Leicht verwirrt wurde Sesshomaru von seinem jüngeren Halbbruder angestarrt. „Hm.... Du..... Sprichst mich ja gar nicht mehr mit -san an... Dreckiger HANYOU!!!“, meinte er und legte ein fieses Grinsen auf. InuYasha verzog das Gesicht. //Dieser verdammte Sesshomaru!!!, dachte sich InuYasha. Immer nannte er ihn einen dreckigen Hanyou. Er hatte es langsam satt. Ohne ein Wort zu verlieren, machte InuYasha sich zum Kampf bereit. Er spreizte die Finger seiner rechten Hand und nahm seine Kampfhaltung an. Sesshomaru lies das alles kalt. Er schaute ihn nur mit einem abwertenden Blick an und hob' langsam seine Klaue. Dann, Blitzschnell und ohne das es jemand mit dem Auge verfolgen konnte, lief der Hunde-Youkai auf InuYasha zu, rammte ihm seine Gift klaue, auch Doukassou genannt in den Bauch und schleuderte ihn durch die Luft. Ohne auch nur zu merken wie ihm Geschah, prallte InuYasha gegen einen Felsen, der sich hinter dem Hanyou befand. Schmerz erfüllt hielt sich der junge Hanyou die Wunde, die ihm zugefügt worden war. „Tse...“, gab Sesshomaru zu hören, „ Du bist einfach nicht stark genug!“ Nachdem er dies von sich gab', kehrte er InuYasha den Rücken zu und flog auf Ah-Uhn, einem zweiköpfigen, drachenähnlichem Reittier davon. „Verdammt“, schrie InuYasha wütend und schlug seine geballte Faust gegen einen Baum, der daraufhin zerbrach. Beleidigt und deprimiert machte sich der Verletzte auf ins Schloss zurück zu kehren. Der Abend brach an. Schmollend lag InuYasha auf seinem Fouton und dachte über den vergangenen Tag nach. Wieder einmal wurde er von Sesshomaru besiegt. Dieses mal, war nicht das erste mal, dass sie gegeneinander gekämpft haben, und es war auch nicht das erste mal das InuYasha von seinem Bruder besiegt wurde. Je mehr er über seinen Bruder und über seine Niederlagen nachdachte, desto wütender wurde er. Vor lauter Wut, bekam der junge Hanyou sogar schon Bauchschmerzen. Noch lange dachte er über diese Dinge nach, bevor ihn die Müdigkeit übermahnte und er langsam einschlief... In einer dunklen Höhle, in der Nähe eines Wasserfalls lies sich Sesshomaru nieder. Auch er dachte, wie InuYasha über den vergangenen Tag nach. Der Hunde-Youkai, auch wenn man es nicht von ihm denken würde war irgendwie stolz auf seinen Bruder. Ihm war aufgefallen, dass InuYasha sehr hart trainiert hat und dadurch um einiges stärker geworden ist. Das machte ihn stolz. Plötzlich erschrak Sesshomaru. Er....Er war stolz? Er war stolz auf seinen kleinen Bruder? Wie konnte das sein? Sesshomaru verstand das nicht. Seit wann hatte er, der als einer der grausamsten Youkais bezeichnete Sesshomaru solche Gefühle. Nachdem er eine kleine Weile darüber nachdachte, kam er zu dem Schluss, das es sich bei seinen Gefühlen um einen

Zufall handeln musste. Niemals würde er solche Gefühle haben, das konnte einfach nicht sein..... oder etwa doch?